

Anzeigen / Veranstaltungen

Dienstag	28.05	09.00	Frauentreff kreativ
Donnerstag	30.05	05.45	Männergebet
Fr	31.05 bis So	02.06	Gemeinschafts-Weekend in Adelboden
Sonntag	02.06	10.15	Gottesdienst am Gemeinschafts-Weekend
Vorschau			
Sonntag	16.06	17.00	Abend-Gottesdienst – Hinsehen und Begleiten
Sonntag	23.06	10.00	Unt!-Abschluss-Gottesdienst – Bombastisch Home-Camping
Mi	26. bis So	30.06	Connect-Leitertreff-Kleingruppen
Donnerstag	27.06	19.00	Gemeinde-Gebetstreff
		20.00	Gemeinschafts-Mittagessen nach Gottesdienst
Sonntag	30.06	12.00	SOLA-Gottesdienst
Sonntag	21.07	09.30	



Ein schlichtes Gebet...

"Vater im Himmel - ich danke Dir, dass Du Deinen Sohn in diese Welt hineingesandt hast. Ich danke Dir, Herr Jesus Christus, dass Du gekommen bist, um am Kreuz für meine Schuld zu sterben. Du hast bezahlt, wofür ich niemals bezahlen kann, damit ich als Geschenk annehmen kann, was Dich alles gekostet hat. Danke für die Vergebung, die Du mir erworben hast. Danke für das Geschenk des ewigen Lebens, das Du mir anbietest und das ich von Dir in Anspruch nehme. Danke, Vater im Himmel, dass Du mich liebst und durch Jesus zu Deinem Kind machst!" -Amen-

Neu in der FEG?

Herzlich willkommen in der FEG Gwatt. Schön, dass Sie bei uns sind! Wir hoffen, Sie fühlen sich wohl bei uns, können vom Angebot der FEG profitieren und erfahren Ermutigung und Hoffnung für Ihr Leben.

Fragen zur FEG?

Über unsere regelmässigen Veranstaltungen wie Gottesdienst, Seminare oder Angebote für Kinder gibt unsere Homepage www.feggwatt.ch Auskunft. Eine gute Informationsquelle ist auch unser monatlich erscheinendes "feggwatt.ch", das im Foyer aufliegt.

Wunsch nach einem Gespräch oder Gebet?

Vielleicht suchen Sie nach jemandem, der Ihnen zuhört, Ihnen in bestimmten Lebensfragen beratend zur Seite steht oder für Sie betet.

Nach dem Gottesdienst ist das Team „Gebet & Segen“ bei der Bühne für Sie bereit, um mit Ihnen zu reden und zu beten.



Sollten Sie Fragen in einem bestimmten Lebensbereich haben, steht Ihnen auch Pfarrer Frank Bigler, gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Seelsorgerliche Gespräche sind absolut vertraulich, konfessionell neutral und nicht an eine Mitgliedschaft in der FEG oder irgendwelche Verpflichtungen gebunden.

Gerne vermitteln wir Ihnen auch Adressen von seelsorgerlichen Beraterinnen und Beratern.

Kontakt-Adressen:

Pfarrer:
Frank Bigler
Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt
033 336 01 45
078 940 48 53

frank.bigler@feggwatt.ch

Pfarrer:
Kari Bieri
Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt
033 335 32 75
079 941 90 39

karbie@feggwatt.ch

Jugend-Pfarrer:
David Burkhard
Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt
033 335 32 75
079 665 80 83

david.burkhard@feggwatt.ch

Herzlich willkommen!



HINSEHEN UND HANDELN

Gottesdienstserie

April bis Juli 2019

«als Christ hinsehen
und handeln»

Gottesdienstflyer vom 26. Mai 2019

FEG Gwatt
Freie Evangelische Gemeinde
Gwatt



Hinsehen und mit Gottes Möglichkeiten rechnen
Mt 8,5-13 (Lk 7,1-10; Joh 4,46-54)

1. Der vertrauensvolle Glaube des Hauptmanns (Mt 8,5-8)

a) Glaube, der aktiv wird für andere (Mt 8,5-6)

- > Wer liegt mir am Herzen, und welche aktiven Schritte gehe ich für sie/ihn?
- > Wie aktiv ringe ich für andere im Gebet?
- > Wie aktiv nehme ich als Mann für meine Familie die geistliche Verantwortung wahr?

b) Glaube, der demütig bittet (Mt 8,7-8a)

- > Wie zeigt sich in meinem Leben, dass ich Gottes Möglichkeiten mehr vertraue als mir selber?
- > Wo tue ich mich schwer, demütig Gott zu bitten, mit der Bereitschaft, mich schwach zu zeigen, alles aus seiner Hand zu nehmen, keinen Plan B zu haben?
- > Wo fühle ich mich gehindert oder voller Zweifel, dass Jesus mich erhört, weil ich mich unwürdig fühle?

c) Glaube, der Jesus alles zutraut (Mt 8,8b-9)

- > Wie sehr vertraue, glaube ich der vertrauenswürdigsten Person im ganzen Universum und wie äussert sich dies im Alltag, im Gebetsleben?
- > Glaube ich an Gottes uneingeschränkte Möglichkeiten, dass Jesus die Top-Anlaufstelle in all meinen Alltags-Herausforderungen ist? Wie zeigt sich dies?
- > Wo/warum fällt es schwer, Jesus alles zuzutrauen?
- > Was hindert mich in meinen Herausforderungen, Jesus so 100%ig zu vertrauen wie der Hauptmann? Wo steht mir meine Erfahrung, Verstand (vgl. Spr 3,5) im Wege? Worauf gründet sich mein Glaube?
- > Wie könnte sein Wort, seine Verheissungen nicht in meinem Kopf, sondern in meinem Herzen noch mehr Wurzeln schlagen? (vgl. Lk 8,12)

2. Das vollmächtige Handeln von Jesus (Mt 8,9-13)

a) Jesus wundert sich über den Glauben (Mt 8,10)

- > Wundert sich Jesus bei mir auch über meinen Glauben aufgrund von seinem Wort oder eher über meinen Unglauben (vgl. Mk 6,6), der vielmehr Zeichen und Wunder fordert (vgl. Joh 4,48)?
- > Worüber wundert sich Jesus in meinem Leben mehr, den Glauben oder den Unglauben?
- > Wo lasse Jesus nicht wirklich glaubensvoll Herr in meinem Leben sein? (vgl. Joh 4,48)

b) Jesus verheisst den Himmel auf Grund des Glaubens (Mt 8,11-12)

- > Was braucht es, um in den Himmel zu kommen?
- > Kann es sein, dass Menschen in unserem Umfeld, dem Himmel durch ihren Glauben näher sind, als wir denken (wie der Hauptmann)?

c) Jesus heilt auf Grund des Glaubens (Mt 8,7+13)

- > Wo bekenne ich wie der Hauptmann meinen Glauben und erfahre, dass Jesus zu mir steht (Mt 10,32), wie er es verheissen hat?
- > Kann Jesus vielleicht in meinem Leben so wenig tun, weil er bei mir den Glauben nicht findet an einen grossen Gott, dem alles möglich ist?
- > Glaube ich, dass Jesus auch in meine Situation ein heilendes Wort hineinspricht? -> Denn sein Wort, seine Wahrheit macht frei! -> Glaube ich das?

Wochenverse

„Herr sage nur ein einziges Wort!“ Mt 8,8

„Was du geglaubt hast, ist Wirklichkeit geworden.“ Mt 8,13

„Ich glaube dir, hilf meinem Unglauben.“ Mk 9,24

Auf den Punkt gebracht...

Diesen Gedanken möchte ich nächste Woche konkret **umsetzen**, das hat mich besonders **angesprochen**:
